

Detallierte Planung für Umsatz, Roherträge und Personal

Finanzdienstleister PPRO nutzt Jedox für eine einheitliche Planung

Die FP&A-Spezialisten bei PPRO suchten eine Lösung, die das schnelle Wachstum des Finanzdienstleisters unterstützt und die manuelle Planung in Excel ablöst. In Jedox haben sie die ideale Software gefunden, um der wachsenden Komplexität zu begegnen und die technischen Einschränkungen von Excel zu überwinden.



Philipp Rosenthal, PPRO
Senior Manager FP&A

PPRO ist ein führender Anbieter von lokalen Zahlungslösungen als Plattform-as-a-Service. Das Unternehmen reduziert mit seinem Angebot die Komplexität inländischer und grenzüberschreitender Zahlungen für Finanzinstitute, Zahlungsdienstleister und Händler. Über einen Vertrag und eine API bietet PPRO seinen Partnern die Möglichkeit, lokal bevorzugte Zahlungsmethoden wie E-Wallets, Banküberweisungen, Bargeld und lokale Karten in mehr als 175 Ländern der Welt anzubieten.

Ausgangssituation:

Mit der HICO-Group und Jedox ersetzte das FP&A-Team von PPRO seine bestehenden Excel-Anwendungen für Planung, Analyse und Berichterstattung. Als wichtigste Anforderungen wurden die Automatisierung in der Datenaufbereitung für die ständig wachsenden Datenmengen, ein Single Point of Truth, die nahtlose Datenintegration, Skalierbarkeit und ein Self-Service-Ansatz festgelegt.

Das FP&A-Team bei PPRO wollte manuelle, auf zahlreichen Excel-Sheets basierende Prozesse ersetzen, um die Planungs- und Analyseprozesse in der gesamten Organisation zu vereinfachen, zu beschleunigen und übersichtlicher zu gestalten. Um Daten aus allen Abteilungen zu sammeln und in das interne Data Warehouse zu integrieren, suchten sie nach einer Lösung, die eine dezentrale Eingabe ermöglicht und gleichzeitig eine zentrale Datenbank bereitstellt.

Lösung und Ergebnisse:

Die HICO-Group und das Finanzteam bei PPRO implementierten die Jedox-Lösung innerhalb von nur 4 Monaten. Mit dem Jedox-Integrator richtete das Projektteam eine Live-Verbindung zwischen Jedox und dem internen Data Warehouse ein. Sie kümmerten sich auch um ein Zugriffsrechtekonzept für SSO (Single Sign On) und geeignete Lösungen zur Sicherung ihrer Daten durch die Einrichtung von Backups. Jetzt kann das FP&A-Team die EPM-Lösung selbst verwalten, indem sie die ETL-Prozesse anpassen und eigene Modelle und Berichte erstellen. Gegenwärtig nutzen 60 Anwender in 15 Abteilungen an 20 Standorten rund um den Globus Jedox für ihre täglichen Planungs-, Berichts- und Analyseanforderungen bei PPRO.

Für die Zukunft plant das FP&A-Team mit der HICO-Group und Jedox die Einführung optimierter Workflows, indem Freigabeprozesse in der Lösung standardisiert werden, eine Integration mit Salesforce und eine CAPEX-Planung, um die Planungsprozesse im Unternehmen weiter zu integrieren.